

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionale ontische Kongruenz

1. Ontische Kongruenz ist eine Sonderform von Korrespondenz (vgl. zuletzt Toth 2015a). Dabei kongruieren innerhalb der allgemeinen Systemrelation $S^* = [S, U, E]$ nicht-gleiche Objekte oder Teilsysteme miteinander, während es sich bei Korrespondenz um gleiche Objekte (z.B. Haltestellen in Gegenrichtungen) handelt. Wie im folgenden gezeigt wird, tritt ontische Kongruenz in allen drei ortsfunktionalen Zählweisen der qualitativen Arithmetik der Relationalzahlen (vgl. Toth 2015b) auf.

2.1. Adjazente Kongruenz



Am Oeschbrig 23, 8053 Zürich

Ein Beispiel für Nicht-Kongruenz ist



Badenerstr. 249, 8003 Zürich

2.2. Subjazente Kongruenz



Rue du Théâtre, Paris

2.3. Transjazente Kongruenz



Hardeggstr. 27, 8049 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Korrespondente thematische Systeme. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

10.8.2015